

Wo zwei oder drei...

DAS **PFARRBLATT** DER KATH. PFARRE GAMPERN
GEMEINSAM LEBEN - ARBEITEN - BETEN - FEIERN

INHALT

Veränderung braucht Mut	2	Jugend / Ankündigung Sternsingen	12
Worte des Pfarrers	3	Goldhauben	13
Pfarrgemeinderat	4+5	Im Gedenken an unsere Verstorbenen	14
kfb Gampern	6+7	Täuflinge 2023	15
Allgemeines	7	Trauungen 2023	15
Nikolaus	8	Termine	15
Aus dem Kinderliturgiekreis	9		
Jungchar	10		
Ministranten	11		





*Veränderung
braucht Mut...*

mut. Mut. MUT

mut, Strukturen so zu korrigieren, dass sie wieder wirksam werden und die frohe Botschaft zum Leuchten bringen.

Mut, Menschen unabhängig von Stand und Geschlecht zu Werkzeugen Gottes werden zu lassen, damit er wirken kann.

MUT, vorwärts zu gehen und Risiken zu wagen, darauf vertrauen, dass Gott an der Seite jener ist, die sich auf den Weg machen und suchen.

(aus dem Buch: „Die Dinos dachten auch, sie hätten noch Zeit: Kirche muss sich endlich ändern“, von Carsten Leinhäuser, Verlag bene!)

Sind in einer veränderten Welt Friede und Freude noch möglich?

„Als im Weihnachtsgottesdienst aus dem Evangelium nach Lukas gelesen wurde, hörte ich einen Buben seufzen.“ – schreibt Margot Käßmann, „Die Geschichte kenn ich schon!“ Ich habe gelacht und gesagt: „Weißt du, du wirst sie jedes Jahr wieder hören am Heiligen Abend. Aber du wirst sie anders hören, weil du dich veränderst und die Welt sich auch.“

Es ist tatsächlich im Augenblick so, dass vieles in unserer Welt im menschlichen Miteinander aus der Spur gekommen ist. Der Krieg im Nahen Osten. Noch immer kein Friede in der Ukraine. Menschen sind auf der Flucht vor Hunger, Dörfer sind zerstört, Machtgerangel in Wirtschaft und Politik, Elend und Not durch Naturkatastrophen machen uns Angst. In unserer persönlichen Umgebung begegnen wir Krankheiten und traurigen Lebensgeschichten. Wir sind oft selbst betroffen von Schicksalsschlägen und leidvollen Erfahrungen im Alltag.

Der Prophet Jesaja kennt die Nöte seiner Zeit und gibt den Menschen neue Hoffnung. Er motiviert sie, nach vorne zu schauen und nicht aufzugeben. Auch wir brauchen in unserer Welt von heute die hoffnungsvolle Zusage, dass unser Leben dennoch gehalten ist von einer Liebe, die Licht in unsere Welt gebracht hat und in Jesus Christus Mensch geworden ist im Kind von Bethlehem. Die lebendige und befreiende Zuwendung Gottes ist es, die unsere Sehnsucht, in nicht gerade leichten Zeiten, nach Frieden wachhält. Die Menschen sehnen sich mehr denn je danach.

Die Tage des Advents laden uns ein, für Freude und Frieden im menschlichen Miteinander unsere Türen des Herzens zu öffnen. Das bewusste Hören und das Gespür für die leisen Töne und die Zwischentöne im Alltag könnten so im Zugehen auf Weihnachten behilflich sein.

Wenn ich in Ruhe vertraute biblische Worte auf mich wirken lasse, bekommt bestimmt manches in meinem Leben einen neuen Klang.

Das wünsche ich allen Menschen unserer Pfarrgemeinde zum Fest der Weihnacht und fürs neue Jahr, denn von Hoffnung und Frieden erfüllte Menschen, deren Herzen Geborgenheit und Nähe ausstrahlen, sind nach wie vor das wertvollste Weihnachtsgeschenk.

Euer Pfarrer Reinhold Stangl



Foto: Fam. Wimmer

*„Er gibt dem Müden Kraft.
Dem Menschen in Angst
verleiht er große Stärke.
Die aber dem Herrn
vertrauen,
verleiht er Flügel.
Sie laufen und werden
nicht müde,
sie geben und werden
nicht matt.“*

aus Jesaja 40, 29-31

Aus dem Pfarrgemeinderat...

Mit Herbst startete unser Dekanat und damit unsere Pfarre nun endgültig mit dem Umwandlungsprozess in die neue Pfarrstruktur. Wir bitten euch, diesen Prozess mit Wohlwollen und einer Offenheit für Neues zu begleiten. Helfen wir zusammen, dass wir gemeinsam unser Pfarrleben so gestalten, wie wir es gerne haben möchten. Eine Pfarre lebt nur durch die vielen, die bereit sind, sich einzubringen und sich zu engagieren. Jeder mit seinen Talenten und Fähigkeiten kann mithelfen, damit wir auch in Zukunft so schöne kirchliche Feste und religiöse Feiern in Gampern feiern können.

Zum Jahresende ist es Zeit, sich bei allen besonders zu bedanken, die ehren- oder hauptamtlich in der Pfarre mitarbeiten. Nur so funk-

tioniert Pfarre, nur so bleibt Pfarre lebendig. Ein herzliches Vergelt's Gott allen! So dürfen wir euch allen eine gute Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest wünschen! Herzliche Grüße im Namen des PGR

Neues Pfarrleitungsteam gesucht

Die zwölf Pfarrgemeinden unseres Dekanates haben sich im September auf den gemeinsamen Weg der Strukturreform gemacht, welche uns zu einer Pfarre zusammenführt und am 1. Jänner 2025 abgeschlossen sein wird. Bis dahin wird uns Pfarrer Stangl aktiv begleiten und dann seine wohlverdiente Pension antreten. Die Pfarrleitung wird er an ein neu zu bildendes Leitungsteam übergeben, welches sich aus einer hauptamtlichen und mehreren ehrenamtlichen Mitarbeitern zusammensetzt.

Wir sind nun auf der Suche nach Personen, die sich angesprochen fühlen, die christliche Gemeinschaft lebendig zu halten, die sich aktiv an diesem Prozess beteiligen wollen und künftig im Pfarrleitungsteam mitarbeiten möchten. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro oder bei den PGR-Mitarbeitern melden.

Wir laden Sie auch herzlich zur Visionsklausur ein, am Freitag 26. Jänner von 16 bis 21 Uhr im Pfarrsaal Seewalchen.



Katholische Kirche - Dekanat Schörfling - Zukunftsweg

VISIONSKLAUSUR

- Unsere Kirche gestalten
- Ein Stück Himmel sichtbar machen: Frieden und Gerechtigkeit
- Unserem Tun Halt und Richtung geben: Spiritualität, Solidarität, Qualität
- Einander kennen lernen, ins Gespräch kommen
- Agape

Miteinander unterwegs:
Zwölf Pfarrgemeinden werden eine Pfarre.
Komm mit!

Fr., 26. Jänner
16-21 Uhr
Pfarrsaal Seewalchen

Anmeldung bitte bis 22. Jänner
Mail: dekanat.schoerfling@dioezese-linz.at
SMS: 0676/8776 5480

Christa

Name: Christa Naschberger

Ich wohne in: Gampern **mit:** meinem Mann, unseren 3 Mädels, unseren Seniors und Kühen, Hühnern, Schafen und Katzen.

Von Beruf bin ich: Bäurin

In meiner Freizeit: lese ich gerne, gehe walken und liebe Musik.

Am liebsten esse ich: Wild

Diesen Ort/dieses Land würde ich gerne sehen/bereisen: Südtirol

Ich bin im PGR weil, ich unsere Kirchengemeinschaft mitgestalten will.

Wenn ich Jesus etwas fragen könnte, würde ich ihn fragen... warum es so viel Krieg und Leid gibt.



Maria

Name: Maria Neudorfer

Ich wohne in: Bierbaum **mit:** meiner Familie

Von Beruf bin ich: Landwirtin

In meiner Freizeit: lese ich, geh wandern, bin im Garten oder bei den Blumen und bin gerne in den Bergen oder in der Therme.

Am liebsten esse ich: Kasspatzen, Ofenkartoffel, Gemüse, Mehlspeisen

Diesen Ort/dieses Land würde ich gerne sehen/bereisen: Ich bleibe am liebsten in Österreich, Bayern oder der Schweiz.

Ich bin im PGR weil, mir der Glaube und Werte wichtig sind und ich diese auch hinaustragen und weitergeben möchte.

Wenn ich Jesus etwas fragen könnte, würde ich ihn fragen... warum manche Menschen und Familien so schwere Schicksalsschläge treffen und warum es so schreckliche Kriege und so viel Hunger auf der Welt gibt.



Monika

Name: Monika Pettighofer

Ich wohne in: Bierbaum **mit:** meiner Familie

Von Beruf bin ich: Pensionistin, vorher Familienbetreuerin

In meiner Freizeit: gehe ich gern wandern, genieße die Wärme einer Therme oder verbringe die Zeit in meinem Garten.

Am liebsten esse ich: Kalbsbraten, Gemüsegerichte und Obst

Diesen Ort/dieses Land würde ich gerne sehen/bereisen: Ich bin am liebsten in Österreich.

Ich bin im PGR weil, ich einen Beitrag zu einem guten Miteinander leisten möchte und aufgrund meiner Funktion in der kfb

Wenn ich Jesus etwas fragen könnte, würde ich ihn fragen... wo wir ihn in der heutigen Zeit finden könnten.





„Du bist gesegnet“

Zu allen Zeiten, und gerade in Umbruchs- und Krisenzeiten, erfahren Menschen die Zusage von Segen als heilsam und stärkend. In vielen Situationen unseres Lebens – den frohen und den schmerzlichen, den festlichen und den alltäglichen – kennen wir den Wunsch nach Schutz, nach Trost. Das Bedürfnis, dass jemand zu uns sagt: „Alles wird gut.“ Diese Sehnsucht findet ihren Ausdruck im Segen, in Worten, Gesten, Zeichen und Feiern. Es gibt viele Arten von Segen und viele Formen des Segnens. Segen bedeutet, jemandem Gutes zuspochen. In der Bibel meint Segen die gute Tat Gottes, die dazu führt, dass das eigene Leben gelingt. „Segen kann es nie zu viel geben,“ so Michaela Leppen, Mitarbeiterin der kfb OÖ.

Ein neues Arbeitsjahr: Das neue Arbeitsjahr begann am 27. Oktober mit der Frauenmesse im herbstlich dekorierten Pfarrsaal. Nach

Besprechung der Jahresthemen gab es bei der Agape noch ein gemütliches Beisammensein.

Im Oktober beteiligten sich einige Frauen aus Gampern beim Frauenpilgertag. Zu Beginn erhielten wir den Pilgersegen und brachen dann zur 14 km langen Oberwangrunde auf. Die Stationen auf unserem Weg waren die Holzwegstubb, Radstattkapelle, Hochalm, Pfarrkirche Oberwang und zum Abschluss natürlich Einker und Stärkung.

Im Advent wird die kfb wieder die Adventkranzaktion durchführen. Schon jetzt möchten wir uns bei allen helfenden Händen bedanken, denn vom Sortieren und Aufbereiten des Tannenreisigs bis zum gebundenen Kranz stecken viele Stunden Arbeit. Herzlichen Dank auch an Familie Thalhammer aus Koberg für das Tannenreisig. Der Erlös aus dem Verkauf wird für pfarrliche und soziale Zwecke zur Verfügung gestellt.



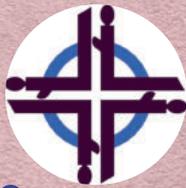
Geburtstagsfeier: Die katholische Frauenbewegung gratulierte ihren langjährigen und treuen Mitgliedern, die heuer einen runden bzw. halbrunden Geburtstag feierten. Unsere „Geburtstagskinder von 70 bis 100“ verbrachten gemütliche Stunden im Pfarrheim und freuten sich über Blumen und den netten Nachmittag.

kfb lädt herzlich ein

Do 14.12.23, 16.00 Uhr
ADVENTMESSE in der Pfarrkirche

TERMINE 2024

monatliche Frauenmesse



So 25.2.24, 9.00 Uhr
AKTION FAMILIENFASTTAG

Gottesdienst wird von der kfb rhythmisch gestaltet, mit Sammlung zum Familienfasttag

Fr 01.03.24, 19.00 Uhr
ÖKUMENISCHER WELTGE BETSTAG

der Frauen. Wir feiern mit den Nachbarparolen im Pfarrsaal Gampern. Thema: "...durch das Band des Friedens".

Pfarrblattübergabe

Seit dem Jahr 2012 sind insgesamt 22 Hauptausgaben und 11 Sommerausgaben des Pfarrblattes Gampern erschienen. Viele Stunden Arbeit, die ehrenamtlich von Romana Selthafner erledigt wurden. Romana hat die Gestaltung des Pfarrblattes nach nun fast 12 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit abgegeben. **Romana, wir danken Dir herzlich** für dieses Engagement, die Kreativität, die unzähligen Stunden, die Ausdauer und die Liebe zum Detail und, dass Du mit deinen Ideen das Fachteam Öffentlichkeitsarbeit trotzdem noch weiter unterstützen wirst!

Da sich die Suche nach einer ehrenamtlichen Nachfolge als eher schwierig entpuppte, kamen wir zu dem Entschluss, die Gestaltung einer Agentur zu übergeben. Der Auftrag wurde an Brigitte und Markus Mayr von Mayrlein Design, erteilt – wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Da diese Veränderung nun auch mit einigen Kosten verbunden ist, bitten wir um einen kleinen finanziellen Beitrag und sagen jetzt schon **DANKE** dafür!

Unser „grünes Team“ Hans & Sepp

Regelmäßig trifft man Hans Bloo und Sepp Auböck mit Rasenmäher, Heckenschere und Rechen ausgestattet rund um den Pfarrhof oder im Friedhof an. Die beiden haben im Jahr 2014 die ehrenamtliche Pflege der Grünanlagen übernommen und sind von Frühlingsbeginn bis spät in den Herbst unzählige Male im Einsatz. Dank Eures Engagements sind unsere Anlagen immer perfekt gepflegt, was sehr viele Stunden Arbeit bedeutet.

Der Rasen musste heuer ganze 12mal gemäht werden und das Entfernen des Laubes vom Friedhof und Pfarrgarten ist eine unglaublich mühevoll e Arbeit. Ihr seid ein wirklich tolles und verlässliches Team und es ist sehr schön, euch immer so gut gelaunt bei der Arbeit anzutreffen.



Herzliche Einladung

zu unseren morgendlichen
Rorate-Messen

DI 05. Dezember
DI 12. Dezember
DI 19. Dezember

jeweils um 6.30 Uhr



Die Gestaltung übernehmen wieder Bläser aus unserer Pfarre.
Ein herzliches Dankeschön für diesen frühmorgendlichen Einsatz!

Nikolaus-Erinnerungen...

Das Nikolausgeschenk

von Bauernfeind Lois

Ich war wieder mal als Nikolaus in Gampern unterwegs. Mein Weg führte uns auch zu einer Familie, die ich gut kenne. Vor der Haustüre standen schon die vorbereiteten Nikolaussäckchen. Zwei aufwändig gestaltete Säckchen mit Namen beschriftet und daneben eine eher unscheinbare braune Papiertüte. Ich nahm alle Säckchen an mich und so betraten wir das Haus. Es war eine schöne Feier, an der sich auch die Eltern beteiligten und am Ende wurden die Säckchen ausgeteilt. Das erste Säckchen verschenkte ich an das 9jährige Mädchen und das zweite durfte ich dem kleinen Bruder überreichen. Nun hatte ich noch dieses kleine Papiersäckchen in der Hand, an dem kein Name angebracht war. Fragend richtete ich meinen Blick zur Mutter, im Glauben, dass sie wohl wisse, für wen das Säckchen sei. Sie aber gab mir zu erkennen, dass sie mir nicht weiterhelfen konnte. Auch der Vater verneinte meine fragenden Blicke mit einem Kopfschütteln.

Ratlos wanderte mein Blick durch den Raum. Ich traf die Blicke des Mädchens und merkte sofort, dass sie mir etwas mitteilen wollte. Auf meine Frage, ob sie wisse, wem dieses Säckchen wohl gehöre, breitete sich ein unglaubliches Strahlen in ihrem Gesicht aus und sie antwortete: „Das ist das Nikolaussäckchen für Mama und Papa.“

Da strahlten auch die Eltern wie beschenkte Kinder, die scheinbar wirklich keine Ahnung hatten und so schenkte die Tochter viel mehr als dieses unscheinbare Säckchen, denn sie hatte eine unglaubliche Freude ausgelöst.

Dieses Erlebnis hat mich selbst sehr berührt, denn es hat gezeigt, mit welcher einfachen Gesten man Zuneigung, Dankbarkeit und Liebe ausdrücken kann und so anderen Menschen große Freude bereitet. Besser als dieses Volksschulkind kann man den Sinn und das Fest vom Nikolaus wohl nicht verstehen.



Nikolauserinnerungen bei den Lackerbauern

Der Nikolaus kommt

von Lackerbauer Verena

Wenn der Nikolaus zu uns nach Hause kam, war die Aufregung schon am Vortag spürbar. Die Zimmer wurden auf Hochglanz gebracht – noch schnell das Gedicht geübt...

Kekse hergerichtet und auch einen Strohhalm für das Getränk für den Nikolaus, damit der Bart nicht nass wird, alles wird parat gelegt. Und dann, dann hört man ein Klopfen...

Die Augen strahlen... Darf ich den Stab halten? Und so ist der Nikolaustag so wichtig – für Groß und Klein – nein, nicht das Geschenk – das braucht es eigentlich gar nicht.

Wichtig ist der Vortag mit der Vorfreude – und dann, wenn es klopft.

Mein Vater ist jahrelang als Nikolaus in Gampern unterwegs gewesen. Ich weiß, dass er mindestens genauso viel Freude dabei hatte, wie die Kinder. Auch der Nikolaus bereitete sich darauf vor. Seine Augen strahlten besonders zu dieser Zeit. Und wenn die Kinderaugen zurückstrahlten, war es perfekt. Es gibt viele Erzählungen, jede für sich sehr speziell und lustig. An diese Zeit erinnere ich mich sehr gerne. Da musste man nicht überlegen, ob der Nikolaus kommen darf. Es war ein Fest, wenn er da war. Es ist Tradition bei uns – es ist unser Leben, unser Dahoam, wo wir das erleben dürfen.



Nikolaus (Michael Ehgartner) in Weiterschwang

Hausbesuche vom Nikolaus

Der Nikolaus kommt heuer wieder persönlich ins Haus.

Bis 4. Dezember werden im Pfarramt Anmeldungen für den Besuch des Nikolaus entgegen genommen. Genauere Wünsche und Vorstellungen können Sie gerne einbringen. Formulare dafür liegen in der Vorhalle der Pfarrkirche auf.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei Christine Prommegger, die wir im September verabschiedet haben. Liebe Christine, **danke für deine jahrelange Tätigkeit und dein großes Engagement!**

Tatkräftige Unterstützung bekommen wir von Christina Staudinger und Martina Rosner - herzlich willkommen im Team!

DER KINDERLITURGIKREIS GESTALTET FOLGENDE GOTTESDIENSTE

03. Dezember 2023

Familiengottesdienst zum 1. Advent

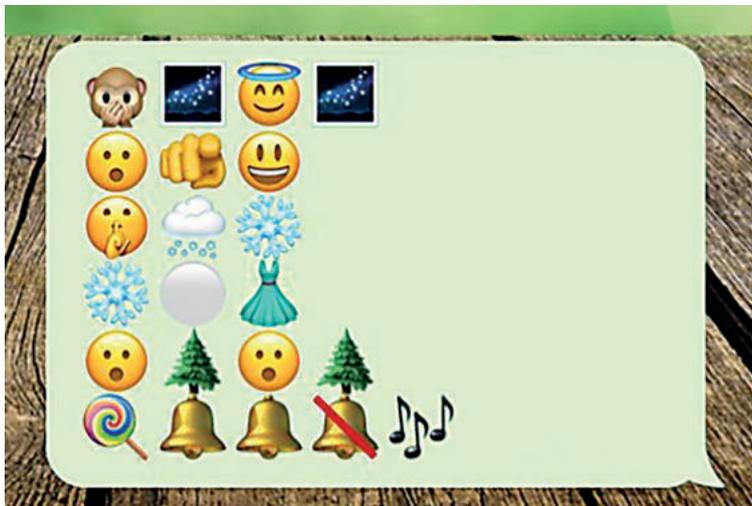
24. Dezember 2023

Stationenweg ab 14:30, weihnachtlicher Segen
von Pfarrer Stangl jeweils um
15:00 Uhr | 15:30 Uhr | 16:00 Uhr
in der Pfarrkirche



Kinderseite

Erkennst du die 6 Weihnachtslieder?



Findest du die 8 Fehler?



© Manfred Tophoven/DEKI

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



Jungschar



Anfang Oktober ging's wieder los! Ein neues Jungscharjahr hat gestartet und wir treffen uns wieder 14tägig im Pfarrheim.

MITTWOCHS die älteren Kinder

(1./2. & 3. Klasse Mittelschule)

FREITAGS die jüngeren Kinder

(2./3. & 4. Klasse Volksschule)

Komm vorbei, sei auch du dabei - du bist herzlich willkommen! Gemeinsam verbringen wir lustige Nachmittage im Pfarrheim oder in der Natur. Wir freuen uns schon auf die kommenden Jungscharstunden!

Euer Jungscharteam



Gemeinsam spielen, Spaß haben, Gemeinschaft spüren





Bischofsbesuch, Mariendom, Pöstlingbergbahn

Die Ministrantenarbeit ist ein wichtiger Teil in der Pfarrgemeinde. Manche Menschen verbinden den Dienst in der Kirche mit „langweiliger Tradition“, aber ganz so langweilig ist es bei uns nicht. Neben den vielen Aufgaben bei Gottesdiensten, Hochzeiten u. Begräbnissen,... werden natürlich auch Gruppenstunden u. Ausflüge gemacht.

Heuer waren wir zum Beispiel in Linz. Wir besuchten unseren Bischof Manfred Scheuer, bestiegen den Mariendom und am Nachmittag drehten wir eine Runde mit der Grottenbahn am Pöstlingberg.

Nach den Ferien schnupperten unsere neuen Minis bereits ein bisschen Ministrantenluft und waren zum Teil auch schon bei dem einen oder anderen Gottesdienst dabei.

Wir freuen uns, wenn immer wieder neue Ministranten dazu kommen, denn nur so kann eine Pfarrgemeinde lebendig bleiben.



*Übung macht den Meister:
Zingulumknoten*



NEWS von der Katholischen Jugend Gampern



Als Jugendausflug verbrachten wir im August einen sonnigen Nachmittag am Attersee. Wir schipperten mit Elektrobooten über den See und ließen den Abend mit einem Pizzaessen ausklingen. Seit Herbst finden die Jugendstunden wieder alle zwei Wochen am Freitagabend statt. Aktuell bereiten wir den Jugendgottesdienst (25.11.23) vor und beginnen mit unserer alljährlichen Lebkuchenproduktion.



Ankündigung: STERNSINGEN

Martina hat für G'wandnachsuhb gesorgt.

Danke an Frau Irmi Göschl für das Nähen der neuen Sternsingergewänder und danke jenen, die die Stoffe zur Verfügung gestellt haben! 2024 kann somit wieder von toll eingekleideten Kindern besucht werden.



Die Proben finden jeweils nach dem Gottesdienst statt. Falls sich diesbezüglich etwas ändern würde, wird dies auf der Pfarrhomepage und im Kirchenschaukasten bekanntgegeben.

Kontaktperson: Martina Rosner

Sternsingen - Begleitpersonen gesucht!

Jugendliche und Erwachsene sind als Begleitpersonen herzlich willkommen. Bei Interesse bitte im Pfarrhof melden!

Sei dabei - Sternsingeraktion 2024

Wir laden dich herzlich ein, beim Sternsingen mitzumachen - alle Kinder ab der 2. Klasse Volksschule!

STERNSINGERAKTION 2024:

von 02. bis 05. Jänner 2024

STERNSINGERGOTTESDIENST:

06. Jänner 2024 um 9 Uhr

STERNSINGERPROBEN:

03.12.2023 (1. Adventssonntag) und

17.12.2023 (3. Adventssonntag) um 10 Uhr



Bei den Goldhauben ist immer was los!



Erntedankfest 2023: Die Teilnahme an kirchlichen Festen ist fixer Bestandteil im Jahreskreis. Foto: Goldhaubengruppe



Im Rahmen der Ferienspaßaktion haben wir Lebkuchenherzen mit Kindern gebacken und verziert. Foto: Goldhaubengruppe



Wir waren auch bei der Gartenzeit in Wolfsegg. Foto: Gartenzeit Wolfsegg

mein BEITRAG

... für ein christliches
Miteinander in unserem Land.

IHR KIRCHENBEITRAG MACHT'S MÖGLICH!

Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen Ihnen eine gesegnete und besinnliche Weihnachtszeit.

Im Gedenken an unsere Verstorbenen



Karl Köbrunner,
Haunolding,
† 22.12.2022 im 63. Lj



Hilda Gstötnner,
Piesdorf,
† 24.12.2022 im 90. Lj



Rosa Aicher,
Gallnbrunn,
† 19.01.2023 im 90. Lj



Ernst Schimek,
Piesdorf,
† 15.02.2023 im 82. Lj



Franz Scheibl,
Witzling,
† 22.03.2023 im 99. Lj



Johann Staudinger,
Fischham,
† 03.04.2023 im 86. Lj



Raphael Forstinger,
Weiterschwang,
† 03.04.2023 im 34. Lj



Anton Jungbauer,
Haunolding,
† 20.04.2023 im 58. Lj



Reinhard Schweiger,
Weiterschwang,
† 05.05.2023 im 68. Lj



Hilda Schrottsberger,
Bierbaum,
† 22.06.2023 im 96. Lj



Franz Padinger,
Baumgarting,
† 24.06.2023 im 90. Lj



Erika Nagl,
Genstetten,
† 29.07.2023 im 77. Lj



Franz Daxböck,
Vöcklabruck/Gampern,
† 28.08.2023 im 77. Lj



Gerti Schausberger,
Gampern,
† 29.08.2023 im 80. Lj



Erna Preisinger,
Baumgarting,
† 14.09.2023 im 68. Lj



Johann Strobl,
Fischhamering,
† 19.09.2023 im 88. Lj



Josef Möslinger,
Gampern,
† 04.10.2023 im 90. Lj



Antonia Schiestl,
Witzling,
† 29.10.2023 im 98. Lj

Lesermeinungen und Beiträge bitte an:
pfarre.gampern@diözese-linz.at
oder Post an: Pfarramt Gampern
Kirchenplatz 1, 4851 Gampern

Verleger, Eigentümer und Herausgeber: Pfarramt Gampern,
Fa für Öffentlichkeitsarbeit, Kirchenplatz 1, 4851 Gampern
Gestaltung & Layout: mayrlein-design.at - Brigitte & Markus Mayr
Bilder: Pfarre Gampern, unsplash.com, pfarrbriefservice.de



Trauungen 2023

Daniela und Christian Lachinger
Melanie und Stefan Zöbl
Ramona und Christoph Weiß (in Seewalchen)
Julia und Christian Mayr (in Wartberg/Krems)
Daniela und Pascal Mair
Stefanie und Philipp Lachinger
Verena und Manuel Winkler

Täuflinge 2023

Mayr Leonie	30.10.2022
Schwarzinger Dominik	08.12.2022
Estolano-Schmalwieser Raphael Francesco (in Timelkam)	08.12.2022
Lanz Elena	07.01.2023
Sperr Sophia	22.01.2023
Renner Martin	28.01.2023
Resch Luisa	05.02.2023
Auböck Melissa Aurelia (in Seewalchen)	04.03.2023
Madlmair Paul	05.03.2023
Kuhn Ben	12.03.2023
Gilhofer Ivvy Marie (in Zipf)	19.03.2023
Gattermaier Emilia Anastasia	19.03.2023
Bauer Charlotte	26.03.2023
Baldinger Marie	16.04.2023
Katzian Felix	22.04.2023
Seitlinger Naomi	14.05.2023
Rathberger Kilian (in Zipf)	20.05.2023
Pichler Sofie	21.05.2023
Augendopler Lukas	04.06.2023
Leitner-Aligue Alma	09.06.2023
Hütter Luisa	11.06.2023
Steiner Marlene (Timelkam)	11.06.2023
Haller Mona	17.06.2023
Seyfriedsberger Gabriel	06.08.2023
Daxner Viola Magdalena (Seewalchen)	20.08.2023
Six Sophie	16.09.2023
Göschl Isabell Veronika	24.09.2023
Mayr Ella	30.09.2023
Ferner Milena	15.10.2023
Wageneder Antonia	22.10.2023
Wimmer Lukas	29.10.2023
Reiter Amelie Franziska	04.11.2023
Fröhlich Jonathan Louis	05.11.2023
Sammer Matthias	12.11.2023
Stockinger Anja	25.11.2023
Schmid Finn	26.11.2023

Termine

Dezember 2023

Sa., 2.12.	16.00 Uhr Adventkranzweihe
So., 3.12.	9.00 Uhr Kinder- u. Familienmesse
Di., 5.12.	6.30 Uhr Rorate Nikolaushausbesuch
Mi., 6.12.	Nikolaushausbesuch
Fr., 8.12.	9.00 Uhr Hl. Messe z. Hochfest Maria Empfängnis
So., 10.12.	9.00 Uhr Wortgottesdienst
Do., 14.12.	16.00 Uhr Adventmesse der kfb
Sa., 16.12.	19.00 Uhr Vorabendmesse
So., 17.12.	9.00 Uhr Wortgottesdienst zu Gaudete – „Aktion Sei so frei“
Di., 19.12.	6.30 Uhr Rorate
Fr., 22.12.	8.00 Uhr Schülerweihnachtsgottesdienst
So., 24.12.	9.00 Uhr Hl. Messe - Bußfeier 14.30 Uhr Stationenweg und weihnachtlicher Segen von Pfarrer Stangl jeweils um 15:00 Uhr 15:30 Uhr 16.00 Uhr in der Pfarrkirche 22.00 Uhr Christmette – Heiliger Abend
Mo., 25.12.	9.00 Uhr Hochamt – Christtag
Di., 26.12.	9.00 Uhr Hl. Messe – Hl. Stephanus
So., 31.12.	9.00 Uhr Hl. Messe – Jahresschlussgottesdienst

Jänner 2024

Mo., 1.1.	9.30 Uhr Neujahrsmesse
Sa., 6.1.	9.00 Uhr Hl. Messe – mit den Sternsängern u. d. Männerskola
So., 7.1.	9.00 Uhr Hl. Messe

Februar 2024

So., 25.2.	9.00 Uhr Aktion Familienfasttag Gottesdienst der kfb
------------	---

März 2024

Fr., 1.3.	19.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag
-----------	---



Unsere aktuellen Termine finden Sie am
Monatsplan und auf unserer Homepage
www.dioezese-linz.at/gampern

Bitte vormerken!
Pfarrflohmarkt

20.-21.04.2024

Foto: Daniel Sessler / Unsplash



PFARRAMT GAMPERN

Kirchenplatz 1, 4851 Gampern
Tel. 07682/8019, Fax. 07682/8019-32
E-Mail: pfarre.gampern@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/gampern

KANZLEITERMINE:

Dienstag und Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 10.00 Uhr
Montag u. Donnerstag	keine Kanzleistunden